

Vernehmlassung

ABFSchweiz (Aktionsbündnis freie Schweiz) klärt auf, während die Medien schweigen.

Nicht im Sinne des Schweizer Volkes – Vernehmlassung zu den Änderungen der Internationalen Gesundheitsvorschriften

https://abfschweiz.ch/vernehmlassung-igv/#box_vorlagenzumherunterladen

Worum geht es eigentlich?

ABF Schweiz hat bereits mehrfach auf die Gefährlichkeit der geänderten IGV hingewiesen. Unsere Freiheit und unser Recht, selbstbestimmt zu leben, sind bedroht. Die Souveränität und Eigenständigkeit der Schweiz sind in Gefahr.

Die geänderten IGV enthalten – entgegen der Ansicht von Bundesrat und BAG – keineswegs nur «Anpassungen von technischer Natur und geringer Tragweite». Was uns nämlich erwarten würde, wenn wir das Inkrafttreten nicht verhindern können, sind Überwachung und Digitalisierung, Informationskontrolle (Zensur), einseitige Lockdown-Ausrufung durch den Generaldirektor der WHO – zum Beispiel wegen des Klimawandels, Testzertifikat und Impfzertifikat, Impfzwang, Quarantäne und Isolation, Contact Tracing und Ähnliches.

Von grösster Brisanz ist dabei der Umstand, dass die geänderten IGV am 19. September 2025 für die Schweiz automatisch in Kraft treten, wenn der Bundesrat nicht bis spätestens am 19. Juli 2025 Widerspruch einlegt und die Änderungen ablehnt (sog. Opting-out). Nur mit einem Opting-out ist gewährleistet, dass genügend Zeit zur Verfügung steht, sodass in National- und Ständerat eine Debatte über die IGV geführt werden und ein Referendum ergriffen werden kann. Unter [«Hintergrundwissen»](#) finden Sie alle Informationen zu den IGV.

Wir danken dem ABF für diese wichtigen Informationen und die zur Verfügungstellung von Briefvorlagen, damit sich **alle Bürger** zu diesem Vorhaben äussern können.

Nehmen Sie die Verantwortung als Bürger dieses Landes wahr und äussern Sie sich. Hier der Link zu den Briefvorlagen. Die Vernehmlassung endet am 27.02.2025.

https://abfschweiz.ch/vernehmlassung-igv/#box_vorlagenzumherunterladen